



PRESSEMELDUNG

Datum

12.09.23

Pressekontakt

Leon Werth

Auskunft, Vermittlung,

Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 441 50 50 18-49

werth@lb-oldenburg.de

Führungen durch die Ausstellung „Kartenschätze aus dem Verlag Homann Nürnberg“

Am **Samstag, 16. September, 10 Uhr**, bietet die Landesbibliothek Oldenburg eine kostenfreie Führung durch ihre aktuelle Ausstellung „Kartenschätze aus dem Verlag Homann Nürnberg“ an. **Michael Recke**, Kartenexperte und Kurator der Ausstellung, erklärt Wissenswertes über die Machart und Geschichte der hochwertigen Landkarten und Atlanten.

Weitere Ausstellungsführungen

Donnerstag, 21. September, 17 Uhr

Samstag, 30. September, 10 Uhr

Donnerstag, 5. Oktober, 17 Uhr

Samstag, 14. Oktober, 10 Uhr

Samstag, 28. Oktober, 10 Uhr

Ausstellung in der Landesbibliothek Oldenburg bis 28. Oktober 2023

Noch bis zum 28. Oktober 2023 zeigt die Landesbibliothek Oldenburg repräsentative Karten und Atlanten aus dem Verlag Homann in Nürnberg. Der von **Johann Baptist Homann** (1664–1724) im Jahr 1702 gegründete Verlag entwickelte sich im 18. und 19. Jahrhundert rasch zum bedeutendsten Hersteller von Landkarten und Atlanten.

Die Landesbibliothek Oldenburg präsentiert eine Auswahl von Homann-Karten aus der 2022 erworbenen, rund 500 Blätter umfassenden Kartensammlung von **Michael Remmers** (Wilhelmshaven) – darunter Welt-, Länder- und Städtekarten, Sternenkarten, Kartierungen des historischen Oldenburger Landes und Umlandes, Anschauungstafeln mit der Ausrüstung von Kriegsschiffen und Befestigungsanlagen sowie fiktive Karten, wie die über das Schlaraffenland.

Die Homann-Karten zeichnen sich durch ihre Qualität in Papierauswahl, Kupferstich und Kolorierung aus. Die exakte ‚Vermessung der Welt‘ steht bei ihnen nicht so sehr im Vordergrund wie die Thematik: Auf einer Karte der Weihnachtsflut von 1717 ergänzen Bilder von Wettergöttern und ein ausführlicher Ereignisbericht die kartierte Reichweite der Überschwemmungen.

Adresse

Landesbibliothek Oldenburg

Pferdemarkt 15

26121 Oldenburg



Michael Recke (Emden) hat das Konzept und den Katalog der Ausstellung von insgesamt rund 60 Karten entwickelt. Ergänzt wird sie um mehrere Atlanten, einen digitalen Kartentisch sowie Karten der Augsburger Verleger **Tobias Lotter** (1717-1777) und **Matthäus Seutter** (1678–1757) aus Leihgaben verschiedener Bibliotheken und aus Privatbesitz.

Kartenschätze aus dem Verlag Homann Nürnberg

Ausstellung 25. August – 28. Oktober 2023 in der Landesbibliothek Oldenburg

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr, Eintritt frei

An Feiertagen geschlossen.

Vortragsabend am Donnerstag, 12. Oktober, 19 Uhr

„Das Erfolgsgeheimnis der Homann-Karten“ von Dr. Markus Heinz (stellv. Leiter der Kartenabteilung, Staatsbibliothek zu Berlin)

Die Teilnahme ist kostenlos.

Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen:

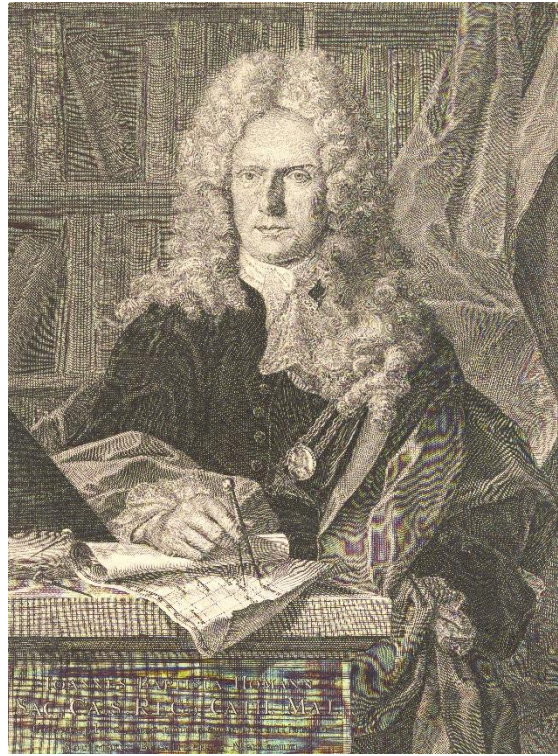
Kartenschätze aus dem Verlag Homann in Nürnberg, dem größten Produzenten von Landkarten und Atlanten im 18. Jahrhundert. Hrsg. von Corinna Roeder. Texte: Michael Recke.

Oldenburg: Landesbibliothek Oldenburg, 2023. (Schriften der Landesbibliothek Oldenburg, 75)

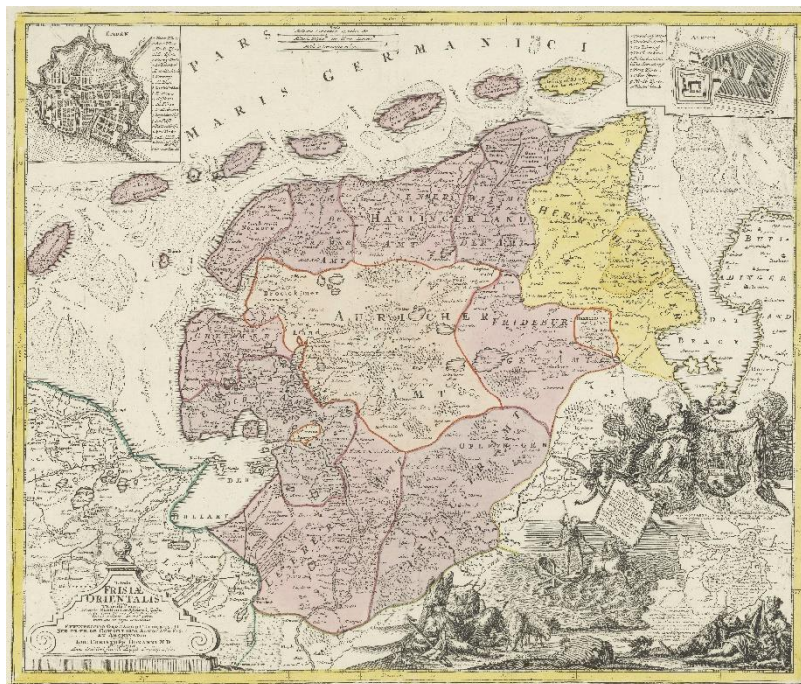
Preis: 12 Euro



Ein Highlight der aktuellen Ausstellung: Der digitale Kartentisch mit einer Auswahl an Homann-Karten – zur Verfügung gestellt von der Jade Hochschule. Foto: Östreicher, LBO.



Johann Baptist Homann (1664-1725). Bild: LBO.



Tabula Frisiae Orientalis. Nürnberg, 1730. Bild: LBO.



Ausschnitt aus der Schlaraffenland-Karte. Nürnberg, nach 1694. Bild: LBO.



Johann Baptist Homann: Atlas novus. Nürnberg, o.J. Bild: LBO.